

Ursula Kasch, Lars Klausnitzer

# **Holzer Stofftelegramme Kauffrau/-mann für Büromanagement**

Gestreckte Abschlussprüfung Teil 1  
Informationstechnisches Büromanagement,  
Lernfelder 2 – 4

Lösungen

9. Auflage

© 2025 Westermann Berufliche Bildung GmbH, Ettore-Bugatti-Straße 6-14, 51149 Köln  
service@westermann.de, www.westermann.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen bzw. vertraglich zugestanden Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Wir behalten uns die Nutzung unserer Inhalte für Text und Data Mining im Sinne des UrhG ausdrücklich vor. Nähere Informationen zur vertraglich gestatteten Anzahl von Kopien finden Sie auf [www.schulbuchkopie.de](http://www.schulbuchkopie.de).

Für Verweise (Links) auf Internet-Adressen gilt folgender Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird die Haftung für die Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Sollten Sie daher auf kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail davon in Kenntnis zu setzen, damit beim Nachdruck der Verweis gelöscht wird.

Druck und Bindung: Westermann Druck GmbH, Georg-Westermann-Allee 66, 38104 Braunschweig

ISBN 978-3-427-**15047-3**

# Inhaltsverzeichnis

## Grundlagenkapitel

|   |                                         |    |
|---|-----------------------------------------|----|
| 1 | Rechtsgrundlagen .....                  | 5  |
| 2 | Das ökonomische Prinzip .....           | 9  |
| 3 | Einsatz einer Tabellenkalkulation ..... | 11 |

## Lernfeld 2: Büroprozesse gestalten und Arbeitsvorgänge organisieren

|   |                                                                  |    |
|---|------------------------------------------------------------------|----|
| 1 | Gestaltung der Arbeitsumgebung .....                             | 18 |
| 2 | Belastungen am Arbeitsplatz und Strategien zur Bewältigung ..... | 20 |
| 3 | Arbeitsprozesse effizient gestalten .....                        | 22 |
| 4 | Terminplanung .....                                              | 24 |
| 5 | Sitzungen und Besprechungen .....                                | 25 |
| 6 | Postbearbeitung .....                                            | 27 |
| 7 | Aufbewahrung von Dokumenten und Schriftstücken .....             | 29 |
| 8 | Kommunikationsfähigkeit .....                                    | 31 |
| 9 | Prüfungsaufgaben zum Lernfeld 2 .....                            | 33 |

## Lernfeld 3: Aufträge bearbeiten

|     |                                                                 |    |
|-----|-----------------------------------------------------------------|----|
| 4   | Angebote erstellen .....                                        | 44 |
| 5   | Informationen für die Erstellung von Angeboten beschaffen ..... | 47 |
| 5.1 | Rechenarten .....                                               | 47 |
| 5.2 | Preise kalkulieren .....                                        | 50 |
| 6   | Auftragsabwicklung .....                                        | 65 |
| 8   | Normgerechter Schriftverkehr .....                              | 66 |
| 9   | Schriftstücke vervielfältigen .....                             | 67 |
| 10  | Kommunikationssysteme .....                                     | 68 |

## Lernfeld 4: Sachgüter und Dienstleistungen beschaffen und Verträge schließen

|     |                                                             |    |
|-----|-------------------------------------------------------------|----|
| 1   | Beschaffungs- und Lagerhaltungsprozess im Unternehmen ..... | 70 |
| 1.3 | ABC-Analyse .....                                           | 70 |
| 1.5 | Bestellzeitpunkt .....                                      | 72 |

|          |                                             |           |
|----------|---------------------------------------------|-----------|
| 1.8      | Angebot und Angebotsvergleich .....         | 74        |
| 1.8.4    | Eigentumsvorbehalt .....                    | 74        |
| 1.9      | Bestellung .....                            | 75        |
| <b>2</b> | <b>Kaufvertrag .....</b>                    | <b>86</b> |
| 2.3      | Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) ..... | 86        |
| 2.4      | Kaufvertragsarten .....                     | 87        |
| 2.5      | Kaufvertragsstörungen .....                 | 87        |
| 2.7      | Fernabsatzverträge .....                    | 88        |
| <b>3</b> | <b>Waren lagern .....</b>                   | <b>90</b> |
| <b>4</b> | <b>Rechnungen bezahlen .....</b>            | <b>92</b> |
| <b>5</b> | <b>Prüfungsähnliche Gesamtaufgabe .....</b> | <b>93</b> |

## Prüfungsaufgaben Informationstechnisches Büromanagement

|           |                                                |            |
|-----------|------------------------------------------------|------------|
| <b>1</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2018 .....</b>      | <b>99</b>  |
| <b>2</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Winter 2018/2019 .....</b> | <b>107</b> |
| <b>3</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2019 .....</b>      | <b>113</b> |
| <b>4</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Winter 2019/2020 .....</b> | <b>120</b> |
| <b>5</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2020 .....</b>      | <b>127</b> |
| <b>6</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Winter 2020/2021 .....</b> | <b>134</b> |
| <b>7</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2021 .....</b>      | <b>143</b> |
| <b>8</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Winter 2021/2022 .....</b> | <b>155</b> |
| <b>9</b>  | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2022 .....</b>      | <b>163</b> |
| <b>10</b> | <b>Prüfungsaufgaben Winter 2022/2023 .....</b> | <b>174</b> |
| <b>11</b> | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2023 .....</b>      | <b>180</b> |
| <b>12</b> | <b>Prüfungsaufgaben Winter 2023/2024 .....</b> | <b>190</b> |
| <b>13</b> | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2024 .....</b>      | <b>198</b> |
| <b>14</b> | <b>Prüfungsaufgaben Winter 2024/2025 .....</b> | <b>207</b> |
| <b>15</b> | <b>Prüfungsaufgaben Sommer 2025 .....</b>      | <b>217</b> |

|                                     |            |
|-------------------------------------|------------|
| <b>Sachwortverzeichnis .....</b>    | <b>225</b> |
| <b>Bildquellenverzeichnis .....</b> | <b>226</b> |

## 1 Rechtsgrundlagen

1.
  - a) natürliche Person
  - b) juristische Person (Privatrecht → Gesellschaftsrecht GmbHG)
  - c) juristische Person (Privatrecht → Gesellschaftsrecht AktG)
  - d) natürliche Person
  - e) juristische Person (öffentliches Recht)
  - f) natürliche Person
  - g) natürliche Person
  - h) juristische Person (Privatrecht → Gesellschaftsrecht AktG)
  - i) natürliche Person
2.
  - a) Ida ist Besitzerin (physische Hoheit) des Buches und die Stadtbücherei ist Eigentümerin (rechtliche Hoheit) bzw. die Stadt, wenn die Stadtbücherei nicht rechtsfähig sein sollte.
  - b) Fred ist Eigentümer und Besitzer, solange er die Sache nicht an Ida übergibt.
  - c) Herr Mayer ist weiterhin Eigentümer des Handys, er verliert aber den Besitz, da er nicht mehr die tatsächliche Gewalt über das Handy hat. Der Dieb wird **nicht** Eigentümer, aber Besitzer – auch ohne die Einwilligung von Herrn Mayer.
  - d) Herr Müller ist Besitzer des Autos und der Carsharing-Verein ist Eigentümer.
  - e) Christine ist Besitzerin des Schlüssels und Oma Elfriede war immer Eigentümerin.
3. + 4.
  - a) WE durch schlüssiges Handeln
  - b) Keine WE, da Christian stark alkoholisiert ist (§ 105 BGB).
  - c) WE liegt vor, Andi erklärt ausdrücklich, dass er das Buch kaufen will (durch Klicken im Shop auf „Bezahlen“ und Anklicken der AGB und Liefer- und Zahlungsbedingungen). In der Regel kann man nicht aus Versehen mit einem Klick in seriösen Onlineshops einkaufen.
  - d) WE liegt mündlich vor, i. d. R. keine Gründe für Nichtigkeit (auch wenn er betrunken von der Party kommt, ist dies ein „normales Geschäft“ in diesem Zustand).
  - e) Keine WE, es fehlt der Erklärungswille → Oma Elfriede wollte nie ein Klingeltonabo.
  - f) WE liegt schriftlich vor. Durch die ebenfalls schriftliche WE der Mutter wird die grundsätzlich schwebend unwirksame WE von Fred sofort wirksam. Mit der Unterschrift des Arbeitgebers kommt es auch zum Vertrag.
  - g) WE liegt vor durch schlüssiges Handeln bzw. mündlich, wenn er noch etwas sagt → Schenkung ist gültig.
  - h) WE liegt vor durch Schweigen. → üblich bei Vertragsverlängerungen
  - i) WE (schriftlich) liegt vor, bei Annahme kommt es sofort zum Kaufvertrag.
5. Der Erblasser vererbt i. d. R. ohne Wissen des Erben. Der Erbe hat kein Mitspracherecht und keine Verpflichtungen gegenüber dem Erblasser. Der Wille des Erblassers wird mit Erstellung des Testamentes gültig und nicht erst mit dem Zugang beim Erben, welcher i. d. R. ja erst nach dem Tod des Erblassers erfolgt.

6. Ohne eigenes Wissen, dass gekündigt wurde, kann man das Arbeitsverhältnis nicht ordentlich beenden. Zudem hat der Gesetzgeber eine Kündigungsfrist festgelegt, so muss z. B. die Kündigung spätestens vier Wochen vor dem letzten Arbeitstag (15. oder Letzter des Monats) eintreffen, ansonsten verlängert sich das Arbeitsverhältnis jeweils bis zum nächsten 15. bzw. Ende des Monats (§ 622 BGB). Ohne Empfang kann die Kündigung also nicht zugehen.
7. Der Arbeitsvertrag ist eine zweiseitige übereinstimmende Willenserklärung. Beide Vertragsparteien einigen sich darüber, dass eine Arbeit für ein bestimmtes Entgelt zu erledigen ist. Ein Arbeitsvertrag muss nicht zwingend schriftlich geschlossen werden (formfrei), aber die wichtigsten Inhalte müssen innerhalb von einem Monat schriftlich niedergelegt werden (Nachweisgesetz).

### **Auszug aus dem Gesetz über den Nachweis der für ein Arbeitsverhältnis geltenden wesentlichen Bedingungen (Nachweisgesetz – NachwG)**

#### **§ 2 Nachweispflicht**

(1) Der Arbeitgeber hat die wesentlichen Vertragsbedingungen des Arbeitsverhältnisses innerhalb der Fristen des Satzes 9 schriftlich niederzulegen, die Niederschrift zu unterzeichnen und dem Arbeitnehmer auszuhändigen. [...]

In die Niederschrift sind mindestens aufzunehmen:

1. der Name und die Anschrift der Vertragsparteien,
2. der Zeitpunkt des Beginns des Arbeitsverhältnisses,
3. bei befristeten Arbeitsverhältnissen: das Enddatum oder die vorhersehbare Dauer des Arbeitsverhältnisses,
4. der Arbeitsort oder, falls der Arbeitnehmer nicht nur an einem bestimmten Arbeitsort tätig sein soll, ein Hinweis darauf, daß der Arbeitnehmer an verschiedenen Orten beschäftigt werden oder seinen Arbeitsort frei wählen kann,
5. eine kurze Charakterisierung oder Beschreibung der vom Arbeitnehmer zu leistenden Tätigkeit,
6. sofern vereinbart, die Dauer der Probezeit,
7. die Zusammensetzung und die Höhe des Arbeitsentgelts einschließlich der Vergütung von Überstunden, der Zuschläge, der Zulagen, Prämien und Sonderzahlungen sowie anderer Bestandteile des Arbeitsentgelts, die jeweils getrennt anzugeben sind, und deren Fälligkeit sowie die Art der Auszahlung,
8. die vereinbarte Arbeitszeit, vereinbarte Ruhepausen und Ruhezeiten sowie bei vereinbarter Schichtarbeit das Schichtsystem, der Schichtrhythmus und Voraussetzungen für Schichtänderungen,
9. bei Arbeit auf Abruf nach § 12 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes:
  - a) die Vereinbarung, dass der Arbeitnehmer seine Arbeitsleistung entsprechend dem Arbeitsanfall zu erbringen hat,
  - b) die Zahl der mindestens zu vergütenden Stunden,
  - c) der Zeitrahmen, bestimmt durch Referenztage und Referenzstunden, der für die Erbringung der Arbeitsleistung festgelegt ist, und

- d) die Frist, innerhalb derer der Arbeitgeber die Lage der Arbeitszeit im Voraus mitzuteilen hat,
- 10. sofern vereinbart, die Möglichkeit der Anordnung von Überstunden und deren Voraussetzungen,
- 11. die Dauer des jährlichen Erholungsurlaubs,
- 12. ein etwaiger Anspruch auf vom Arbeitgeber bereitgestellte Fortbildung,
- 13. wenn der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer eine betriebliche Altersversorgung über einen Versorgungsträger zusagt, der Name und die Anschrift dieses Versorgungsträgers; die Nachweispflicht entfällt, wenn der Versorgungsträger zu dieser Information verpflichtet ist,
- 14. das bei der Kündigung des Arbeitsverhältnisses von Arbeitgeber und Arbeitnehmer einzuhaltende Verfahren, mindestens das Schriftformerfordernis und die Fristen für die Kündigung des Arbeitsverhältnisses, sowie die Frist zur Erhebung einer Kündigungsschutzklage; § 7 des Kündigungsschutzgesetzes ist auch bei einem nicht ordnungsgemäßen Nachweis der Frist zur Erhebung einer Kündigungsschutzklage anzuwenden,
- 15. ein in allgemeiner Form gehaltener Hinweis auf die auf das Arbeitsverhältnis anwendbaren Tarifverträge, Betriebs- oder Dienstvereinbarungen sowie Regelungen paritätisch besetzter Kommissionen, die auf der Grundlage kirchlichen Rechts Arbeitsbedingungen für den Bereich kirchlicher Arbeitgeber festlegen.

Der Nachweis der wesentlichen Vertragsbedingungen nach Satz 1 in elektronischer Form ist ausgeschlossen. Dem Arbeitnehmer ist die Niederschrift mit den Angaben nach Satz 7 Nummer 1, 7 und 8 spätestens am **ersten Tag der Arbeitsleistung**, die Niederschrift mit den Angaben nach Satz 7 Nummer 2 bis 6, 9 und 10 spätestens am **siebten Kalendertag nach dem vereinbarten Beginn des Arbeitsverhältnisses** und die Niederschrift mit den übrigen Angaben nach Satz 7 spätestens **einen Monat nach dem vereinbarten Beginn des Arbeitsverhältnisses** auszuhändigen.

[...] [Hervorhebungen durch den Verfasser]

- 8. **Antrag** = Angebot → und ← **Annahme** = Bestellung  
Bei verändertem oder verspätet angenommenem Angebot:  
Bestellung = **Antrag** → und **Annahme** = Bestellbestätigung und/oder Lieferung
- 9.
  - a) beschränkt geschäftsfähig, da über 7 Jahre und unter 18 Jahre (§ 106 BGB)
  - b) nicht rechtsfähig → Ein Hund ist eine Sache und deshalb auch nicht geschäftsfähig (kann keine gültigen WE abgeben, kann nur Bote sein).
  - c) voll geschäftsfähig → über 18 Jahre
  - d) voll geschäftsfähig → über 18 Jahre
  - e) geschäftsunfähig → § 104 BGB
  - f) geschäftsunfähig → § 104 BGB, da das 7. Lebensjahr noch nicht vollendet ist
  - g) beschränkt geschäftsfähig, noch keine 18 Jahre alt (§ 106 BGB)
  - h) voll geschäftsfähig, aber → § 105 Abs. 2 BGB WE ist nichtig, da Christian stark alkoholisiert ist. Geschäftsunfähig wird nur, wer sich dauerhaft im Zustand der Störung der Geistestätigkeit befindet. → Der Alkoholrausch verfliegt i. d. R. wieder.

10. **Unterschied zwischen Anfechtung und Nichtigkeit:**

Ein Rechtsgeschäft, welches von Anfang an ungültig ist, wird als nichtig bezeichnet, z. B.: Ein Kind unter 7 Jahren kauft etwas. → Der Kauf ist ungültig.

Hingegen durch Anfechtung wird ein Rechtsgeschäft rückwirkend ungültig, z. B. Anfechtung wegen Irrtums.

## 2 Das ökonomische Prinzip

1. **Zielformulierung** (andere Lösungen sind jeweils möglich):
  - **Einkauf:** Reduzierung der Rohstoffbeschaffungskosten um 5 % innerhalb von einem Jahr
  - **Verkauf:** Reduzierung der Kundenreklamationen auf max. drei pro Quartal innerhalb von zwei Jahren, Erhöhung der Wiederkäuferquote um 20 % innerhalb von zehn Jahren, Verringerung von Zahlungsausfällen durch Bonitätsprüfung um 10 % pro Jahr
  - **Personal:** Einführung eines Leitbildes innerhalb von drei Jahren, Erhöhung der Anzahl weiblicher Führungskräfte auf 50 % innerhalb von fünf Jahren, Reduzierung der Kosten für Personalakquise um jährlich 20.000,00 EUR
2.
  - a) Maximalprinzip
  - b) Minimalprinzip
  - c) Minimalprinzip
  - d) Minimalprinzip
  - e) Minimalprinzip
  - f) Maximalprinzip
  - g) Maximalprinzip

### Vernetzungsaufgabe: Ökonomische Prinzipien

#### Teil 1: Wissensüberprüfung

1. Das Minimalprinzip ist das Prinzip, mit möglichst geringem Aufwand ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Das Maximalprinzip zielt darauf ab, mit gegebenen Mitteln das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.
2. Das Minimalprinzip bedeutet, dass man versucht, mit dem kleinstmöglichen Ressourceneinsatz ein festgelegtes Ziel zu erreichen.
3. Beim Maximalprinzip geht es darum, mit den vorhandenen Ressourcen das höchstmögliche Ergebnis oder den größten Nutzen zu erzielen.

#### Teil 2: Anwendung und Zuordnung

4. Ordnen Sie die folgenden Beispiele dem entsprechenden Prinzip (Minimal- oder Maximalprinzip) zu.
  - a) Maximalprinzip
  - b) Minimalprinzip
  - c) Maximalprinzip

#### Teil 3: Kritisches Denken

5. Das Minimalprinzip ist in der Budgetplanung wichtig, weil es Unternehmen ermöglicht, Kosten zu minimieren und somit die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen. Es fördert effiziente Ausgaben und hilft, Verschwendung von Ressourcen zu vermeiden.
6. Das Maximalprinzip kann in der Personalentwicklung angewendet werden, indem man versucht, mit den vorhandenen Personalressourcen den größtmöglichen Nutzen zu erzielen, zum Beispiel durch gezielte Fortbildungen, effektive Teamzusammenstellungen und optimierte Einsatzplanung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### **Teil 4: Praxisbeispiel**

7. Beispiel: In einem Büro wird das Minimalprinzip angewendet, indem man für die Dokumentenverwaltung eine effiziente Software einsetzt, die den Zeitaufwand für das Auffinden und Organisieren von Dokumenten minimiert. Ziel ist es, mit dem geringstmöglichen Zeitaufwand die Dokumentenverwaltung effizient zu gestalten. Durch die Software wird weniger Zeit für administrative Aufgaben benötigt, wodurch sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf wichtigere Aufgaben konzentrieren können. Dies führt zu einer erhöhten Produktivität bei gleichbleibendem Personaleinsatz, was ein klassisches Beispiel für die Anwendung des Minimalprinzips ist.

### 3 Einsatz einer Tabellenkalkulation

#### Aufgabe 1

| Entwicklung der Flugstunden |                     |          |          |          |                      |                                  |                                                |
|-----------------------------|---------------------|----------|----------|----------|----------------------|----------------------------------|------------------------------------------------|
| Flugzeug                    | Flugstunden im Jahr |          |          |          | Statistik            |                                  |                                                |
|                             | 2010                | 2011     | 2012     | 2013     | Durchschnitt 2010-13 | Abweichung 2013 vom Durchschnitt | Prozentuale Veränderung zwischen 2010 und 2013 |
| F0001                       | 4.520,00            | 4.862,00 | 5.210,00 | 5.310,00 | 4.976,00             | 335,00                           | 17,48%                                         |
| F0002                       | 5.650,00            | 5.850,00 | 6.100,00 | 6.250,00 | 5.963,00             | 288,00                           | 10,62%                                         |
| F0003                       | 3.520,00            | 4.520,00 | 3.620,00 | 4.320,00 | 3.995,00             | 325,00                           | 22,73%                                         |
| F0004                       | 5.620,00            | 5.420,00 | 4.920,00 | 4.500,00 | 5.115,00             | -615,00                          | -19,93%                                        |
| F0005                       | 1.210,00            | 4.500,00 | 2.040,00 | 3.650,00 | 2.850,00             | 800,00                           | 201,65%                                        |
| Flotte                      | 20.520              | 25.152   | 21.890   | 24.030   | 22.898               | 1.132                            | 10,39%                                         |

| Entwicklung der Flugstunden |                     |                |                |                |                      |                                  |                                                |
|-----------------------------|---------------------|----------------|----------------|----------------|----------------------|----------------------------------|------------------------------------------------|
| Flugzeug                    | Flugstunden im Jahr |                |                |                | Statistik            |                                  |                                                |
|                             | 2010                | 2011           | 2012           | 2013           | Durchschnitt 2010-13 | Abweichung 2013 vom Durchschnitt | Prozentuale Veränderung zwischen 2010 und 2013 |
| F0001                       | 4520                | 4862           | 5210           | 5310           | =MITTELWERT(D6:D6)   | =G6-H6                           | =((G6-D6)/D6)                                  |
| F0002                       | 5650                | 5850           | 6100           | 6250           | =MITTELWERT(D7:D7)   | =G7-H7                           | =((G7-D7)/D7)                                  |
| F0003                       | 3520                | 4520           | 3620           | 4320           | =MITTELWERT(D8:D8)   | =G8-H8                           | =((G8-D8)/D8)                                  |
| F0004                       | 5620                | 5420           | 4920           | 4500           | =MITTELWERT(D9:D9)   | =G9-H9                           | =((G9-D9)/D9)                                  |
| F0005                       | 1210                | 4500           | 2040           | 3650           | =MITTELWERT(D10:D10) | =G10-H10                         | =((G10-D10)/D10)                               |
| Flotte                      | =SUMME(D6:D10)      | =SUMME(E6:E10) | =SUMME(F6:F10) | =SUMME(G6:G10) | =MITTELWERT(D12:D12) | =G12-H12                         | =((H12-D12)/D12)                               |

#### Aufgabe 2

| Absatzanalyse Bersch-Bohrmaschinen 2014  |             |             |                   |                                          |             |
|------------------------------------------|-------------|-------------|-------------------|------------------------------------------|-------------|
| geplante Absatzsteigerung im 2. Halbjahr |             |             | 7,50%             |                                          |             |
| Filiale                                  | 1. Halbjahr | 2. Halbjahr | Gesamt-<br>absatz | Anteil der<br>Filiale am<br>Gesamtabsatz | Beurteilung |
|                                          | in Stück    |             |                   |                                          |             |
| Memmingen                                | 25.817,00   | 27.753,00   | 53.570,00         | 30,51%                                   |             |
| Ravensburg                               | 19.443,00   | 20.901,00   | 40.344,00         | 22,98%                                   | Aktion      |
| Friedrichshafen                          | 23.195,00   | 24.935,00   | 48.130,00         | 27,41%                                   |             |
| Überlingen                               | 16.170,00   | 17.383,00   | 33.553,00         | 19,11%                                   | Aktion      |
| Summe der<br>Verkäufe:                   | 84.625,00   | 90.972,00   | 175.597,00        | 100,00%                                  | ----        |
| Durchschnitt                             | 21.156,00   | 22.743,00   | 43.899,00         | ----                                     | ----        |

|    | C                                              | D                   | E                   | F                   | G                                        | H                            |
|----|------------------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|------------------------------------------|------------------------------|
| 3  | <b>Absatzanalyse Bersch-Bohrmaschinen 2014</b> |                     |                     |                     |                                          |                              |
| 5  | geplante Absatzsteigerung im 2. Halbjahr       |                     |                     | 0,075               |                                          |                              |
| 7  | Filiale                                        | 1. Halbjahr         | 2. Halbjahr         | Gesamt-<br>absatz   | Anteil der<br>Filiale am<br>Gesamtabsatz | Beurteilung                  |
| 8  |                                                | in Stück            |                     |                     |                                          |                              |
| 9  | Memmingen                                      | 25817               | =D9*\$F\$5+D9       | =SUMME(D9:E9)       | =F9/\$F\$13                              | =WENN(F9<\$F\$14;"Aktion";"  |
| 10 | Ravensburg                                     | 19443               | =D10*\$F\$5+D10     | =SUMME(D10:E10)     | =F10/\$F\$13                             | =WENN(F10<\$F\$14;"Aktion";" |
| 11 | Friedrichshafen                                | 23195               | =D11*\$F\$5+D11     | =SUMME(D11:E11)     | =F11/\$F\$13                             | =WENN(F11<\$F\$14;"Aktion";" |
| 12 | Überlingen                                     | 16170               | =D12*\$F\$5+D12     | =SUMME(D12:E12)     | =F12/\$F\$13                             | =WENN(F12<\$F\$14;"Aktion";" |
| 13 | Summe der Verkäufe:                            | =SUMME(D9:D12)      | =SUMME(E9:E12)      | =SUMME(F9:F12)      | =F13/\$F\$13                             | ----                         |
| 14 | Durchschnitt                                   | =MITTELWERT(D9:D12) | =MITTELWERT(E9:E12) | =MITTELWERT(F9:F12) | ----                                     | ----                         |

## Freie Aufgabe 1 (WENN)

|    | A | B | C             | D         | E                 | F                                  | G            | H       | I | J | K                                                    | L        |
|----|---|---|---------------|-----------|-------------------|------------------------------------|--------------|---------|---|---|------------------------------------------------------|----------|
| 1  |   |   | Parkhaus GmbH |           |                   |                                    |              |         |   |   |                                                      |          |
| 2  |   |   |               |           |                   |                                    |              |         |   |   |                                                      |          |
| 3  |   |   | Gebühren:     | bis       | 1,00 h            | kostenfrei                         |              |         |   |   |                                                      |          |
| 4  |   |   |               | ab        | 1,00 h            | 1,50 €/h                           |              |         |   |   |                                                      |          |
| 5  |   |   |               |           |                   |                                    |              |         |   |   |                                                      |          |
| 6  |   |   |               |           |                   |                                    |              |         |   |   |                                                      |          |
| 7  |   |   |               |           |                   |                                    |              |         |   |   |                                                      |          |
| 8  |   |   |               |           |                   |                                    |              |         |   |   |                                                      |          |
| 9  |   |   | Dauerparker   | Fahrzeug  | Parkdauer in Min. | Kostenpflichtige Parkdauer in Min. | Dauerparker? | Gebühr  |   |   |                                                      |          |
| 10 |   |   | JA            | BC-YB 952 | 342               | 282                                | 0            | - €     |   |   | Summe der Parkgebühren                               | 391,13 € |
| 11 |   |   | JA            | BC-GE 445 | 375               | 315                                | 315          | 7,88 €  |   |   |                                                      |          |
| 12 |   |   | JA            | BC-KW 845 | 655               | 595                                | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 13 |   |   |               | BC-IL 430 | 432               | 372                                | 372          | 9,30 €  |   |   | Durchschnittliche Parkdauer in Min.                  | 335,92   |
| 14 |   |   |               | BC-HK 256 | 16                | 0                                  | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 15 |   |   | JA            | BC-VJ 31  | 231               | 171                                | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 16 |   |   |               | BC-BR 541 | 53                | 0                                  | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 17 |   |   |               | BC-QA 975 | 369               | 309                                | 309          | 7,73 €  |   |   | Durchschnittliche kostenpflichtige Parkdauer in Min. | 280,67   |
| 18 |   |   |               | BC-MA 884 | 4                 | 0                                  | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 19 |   |   |               | BC-VB 653 | 512               | 452                                | 452          | 11,30 € |   |   |                                                      |          |
| 20 |   |   |               | BC-IV 601 | 332               | 272                                | 272          | 6,80 €  |   |   |                                                      |          |
| 21 |   |   |               | BC-KO 138 | 703               | 643                                | 643          | 16,08 € |   |   |                                                      |          |
| 22 |   |   |               | BC-BQ 114 | 112               | 52                                 | 52           | 1,30 €  |   |   |                                                      |          |
| 23 |   |   | JA            | BC-MA 956 | 522               | 462                                | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 24 |   |   |               | BC-EQ 972 | 521               | 461                                | 461          | 11,53 € |   |   |                                                      |          |
| 25 |   |   |               | BC-LL 833 | 288               | 228                                | 228          | 5,70 €  |   |   |                                                      |          |
| 26 |   |   | JA            | BC-UA 607 | 432               | 372                                | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 27 |   |   |               | BC-RN 636 | 11                | 0                                  | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 28 |   |   |               | BC-CH 674 | 615               | 555                                | 555          | 13,88 € |   |   |                                                      |          |
| 29 |   |   |               | BC-ZB 503 | 259               | 199                                | 199          | 4,98 €  |   |   |                                                      |          |
| 30 |   |   |               | BC-OJ 502 | 195               | 135                                | 135          | 3,38 €  |   |   |                                                      |          |
| 31 |   |   |               | BC-AE 917 | 326               | 266                                | 266          | 6,65 €  |   |   |                                                      |          |
| 32 |   |   |               | BC-UI 704 | 71                | 11                                 | 11           | 0,28 €  |   |   |                                                      |          |
| 33 |   |   |               | BC-JD 995 | 33                | 0                                  | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 34 |   |   | JA            | BC-XS 117 | 478               | 418                                | 0            | - €     |   |   |                                                      |          |
| 35 |   |   |               | BC-FM 829 | 383               | 323                                | 323          | 8,08 €  |   |   |                                                      |          |
| 36 |   |   |               | BC-AN 402 | 697               | 637                                | 637          | 15,93 € |   |   |                                                      |          |
| 37 |   |   |               | BC-VA 890 | 705               | 645                                | 645          | 16,13 € |   |   |                                                      |          |

|    | C                    | D               | E                            | F                                       | G                     | H              |
|----|----------------------|-----------------|------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------|----------------|
| 1  | <b>Parkhaus GmbH</b> |                 |                              |                                         |                       |                |
| 2  |                      |                 |                              |                                         |                       |                |
| 3  | <b>Gebühren:</b>     | <b>bis</b>      | <b>1</b>                     | <b>kostenfrei</b>                       |                       |                |
| 4  |                      | <b>ab</b>       | <b>1</b>                     | <b>1,5</b>                              |                       |                |
| 5  |                      |                 |                              |                                         |                       |                |
| 6  |                      |                 |                              |                                         |                       |                |
| 7  |                      |                 |                              |                                         |                       |                |
| 8  | <b>Dauerparker</b>   | <b>Fahrzeug</b> | <b>Parkdauer<br/>in Min.</b> | <b>Kostenpfl. Parkdauer in<br/>Min.</b> | <b>Dauerparker?</b>   | <b>Gebühr</b>  |
| 9  | JA                   | BC-YB 952       | 342                          | =WENN(E9<60;0;E9-60)                    | =WENN(C9="JA";0;F9)   | =G9*60*\$F\$4  |
| 10 |                      | BC-GE 445       | 375                          | =WENN(E10<60;0;E10-60)                  | =WENN(C10="JA";0;F10) | =G10*60*\$F\$4 |
| 11 | JA                   | BC-KW 845       | 655                          | =WENN(E11<60;0;E11-60)                  | =WENN(C11="JA";0;F11) | =G11*60*\$F\$4 |
| 12 |                      | BC-IL 430       | 432                          | =WENN(E12<60;0;E12-60)                  | =WENN(C12="JA";0;F12) | =G12*60*\$F\$4 |
| 13 |                      | BC-HK 256       | 16                           | =WENN(E13<60;0;E13-60)                  | =WENN(C13="JA";0;F13) | =G13*60*\$F\$4 |
| 14 | JA                   | BC-VJ 31        | 231                          | =WENN(E14<60;0;E14-60)                  | =WENN(C14="JA";0;F14) | =G14*60*\$F\$4 |
| 15 |                      | BC-BR 541       | 53                           | =WENN(E15<60;0;E15-60)                  | =WENN(C15="JA";0;F15) | =G15*60*\$F\$4 |
| 16 |                      | BC-DA 975       | 369                          | =WENN(E16<60;0;E16-60)                  | =WENN(C16="JA";0;F16) | =G16*60*\$F\$4 |
| 17 |                      | BC-MA 884       | 4                            | =WENN(E17<60;0;E17-60)                  | =WENN(C17="JA";0;F17) | =G17*60*\$F\$4 |
| 18 |                      | BC-YB 653       | 512                          | =WENN(E18<60;0;E18-60)                  | =WENN(C18="JA";0;F18) | =G18*60*\$F\$4 |
| 19 |                      | BC-IV 601       | 332                          | =WENN(E19<60;0;E19-60)                  | =WENN(C19="JA";0;F19) | =G19*60*\$F\$4 |
| 20 |                      | BC-KD 138       | 703                          | =WENN(E20<60;0;E20-60)                  | =WENN(C20="JA";0;F20) | =G20*60*\$F\$4 |
| 21 |                      | BC-BQ 114       | 112                          | =WENN(E21<60;0;E21-60)                  | =WENN(C21="JA";0;F21) | =G21*60*\$F\$4 |
| 22 | JA                   | BC-MA 966       | 522                          | =WENN(E22<60;0;E22-60)                  | =WENN(C22="JA";0;F22) | =G22*60*\$F\$4 |
| 23 |                      | BC-EQ 972       | 521                          | =WENN(E23<60;0;E23-60)                  | =WENN(C23="JA";0;F23) | =G23*60*\$F\$4 |
| 24 |                      | BC-LL 833       | 288                          | =WENN(E24<60;0;E24-60)                  | =WENN(C24="JA";0;F24) | =G24*60*\$F\$4 |
| 25 | JA                   | BC-LA 607       | 432                          | =WENN(E25<60;0;E25-60)                  | =WENN(C25="JA";0;F25) | =G25*60*\$F\$4 |
| 26 |                      | BC-FN 636       | 11                           | =WENN(E26<60;0;E26-60)                  | =WENN(C26="JA";0;F26) | =G26*60*\$F\$4 |
| 27 |                      | BC-CH 674       | 615                          | =WENN(E27<60;0;E27-60)                  | =WENN(C27="JA";0;F27) | =G27*60*\$F\$4 |
| 28 |                      | BC-ZB 503       | 259                          | =WENN(E28<60;0;E28-60)                  | =WENN(C28="JA";0;F28) | =G28*60*\$F\$4 |
| 29 |                      | BC-DJ 502       | 195                          | =WENN(E29<60;0;E29-60)                  | =WENN(C29="JA";0;F29) | =G29*60*\$F\$4 |
| 30 |                      | BC-AE 917       | 326                          | =WENN(E30<60;0;E30-60)                  | =WENN(C30="JA";0;F30) | =G30*60*\$F\$4 |
| 31 |                      | BC-UI 704       | 71                           | =WENN(E31<60;0;E31-60)                  | =WENN(C31="JA";0;F31) | =G31*60*\$F\$4 |
| 32 |                      | BC-JD 995       | 33                           | =WENN(E32<60;0;E32-60)                  | =WENN(C32="JA";0;F32) | =G32*60*\$F\$4 |
| 33 | JA                   | BC-XS 117       | 478                          | =WENN(E33<60;0;E33-60)                  | =WENN(C33="JA";0;F33) | =G33*60*\$F\$4 |
| 34 |                      | BC-FM 829       | 383                          | =WENN(E34<60;0;E34-60)                  | =WENN(C34="JA";0;F34) | =G34*60*\$F\$4 |
| 35 |                      | BC-AN 402       | 697                          | =WENN(E35<60;0;E35-60)                  | =WENN(C35="JA";0;F35) | =G35*60*\$F\$4 |
| 36 |                      | BC-VA 890       | 705                          | =WENN(E36<60;0;E36-60)                  | =WENN(C36="JA";0;F36) | =G36*60*\$F\$4 |
| 37 |                      | BC-YG 832       | 505                          | =WENN(E37<60;0;E37-60)                  | =WENN(C37="JA";0;F37) | =G37*60*\$F\$4 |
| 38 |                      | BC-XC 575       | 500                          | =WENN(E38<60;0;E38-60)                  | =WENN(C38="JA";0;F38) | =G38*60*\$F\$4 |
| 39 |                      | BC-IH 364       | 676                          | =WENN(E39<60;0;E39-60)                  | =WENN(C39="JA";0;F39) | =G39*60*\$F\$4 |
| 40 |                      | BC-WS 60        | 221                          | =WENN(E40<60;0;E40-60)                  | =WENN(C40="JA";0;F40) | =G40*60*\$F\$4 |
| 41 | JA                   | BC-VL 44        | 237                          | =WENN(E41<60;0;E41-60)                  | =WENN(C41="JA";0;F41) | =G41*60*\$F\$4 |
| 42 |                      | BC-GK 962       | 178                          | =WENN(E42<60;0;E42-60)                  | =WENN(C42="JA";0;F42) | =G42*60*\$F\$4 |
| 43 | JA                   | BC-EV 15        | 675                          | =WENN(E43<60;0;E43-60)                  | =WENN(C43="JA";0;F43) | =G43*60*\$F\$4 |

|    | K                                                    | L                   |
|----|------------------------------------------------------|---------------------|
| 9  | Summe der Parkgebühren                               |                     |
| 10 |                                                      | = Summe(H9:H81)     |
| 11 |                                                      |                     |
| 12 | Durchschnittliche Parkdauer in Min.                  |                     |
| 13 |                                                      | =Mittelwert(E9:E81) |
| 14 |                                                      |                     |
| 15 | Durchschnittliche kostenpflichtige Parkdauer in Min. |                     |
| 16 |                                                      |                     |
| 17 |                                                      | =Mittelwert(F9:F81) |

## Freie Aufgabe 2 (SVERWEIS)

|  | Schüler          | Mathe | TEXT         | Deutsch | TEXT         | Englisch | TEXT         |
|--|------------------|-------|--------------|---------|--------------|----------|--------------|
|  | Tischer Alfred   | 2     | gut          | 4       | ausreichend  | 4        | ausreichend  |
|  | Welter Annemarie | 1     | sehr gut     | 2       | gut          | 4        | ausreichend  |
|  | Günther Beate    | 3     | befriedigend | 1       | sehr gut     | 2        | gut          |
|  | Werner Birgit    | 5     | mangelhaft   | 4       | ausreichend  | 4        | ausreichend  |
|  | Hose Dieter      | 3     | befriedigend | 5       | mangelhaft   | 2        | gut          |
|  | Meder Doris      | 3     | befriedigend | 2       | gut          | 3        | befriedigend |
|  | Haupt Ernst      | 6     | ungenügend   | 5       | mangelhaft   | 6        | ungenügend   |
|  | Menge Eva        | 1     | sehr gut     | 3       | befriedigend | 5        | mangelhaft   |
|  | Treffer Eva      | 2     | gut          | 1       | sehr gut     | 6        | ungenügend   |
|  | Osten Friedrich  | 4     | ausreichend  | 2       | gut          | 6        | ungenügend   |
|  | Held Georg       | 1     | sehr gut     | 2       | gut          | 3        | befriedigend |
|  | Trost Gerhard    | 1     | sehr gut     | 2       | gut          | 6        | ungenügend   |
|  | Seewald Gustav   | 5     | mangelhaft   | 1       | sehr gut     | 6        | ungenügend   |
|  | Heine Hans       | 1     | sehr gut     | 4       | ausreichend  | 3        | befriedigend |
|  | Uhlrich Harry    | 4     | ausreichend  | 6       | ungenügend   | 1        | sehr gut     |
|  | Bäcker Helmut    | 3     | befriedigend | 4       | ausreichend  | 1        | sehr gut     |
|  | Regel Horst      | 5     | mangelhaft   | 3       | befriedigend | 1        | sehr gut     |
|  | König Inge       | 5     | mangelhaft   | 1       | sehr gut     | 1        | sehr gut     |
|  | Hage Isolde      | 6     | ungenügend   | 2       | gut          | 5        | mangelhaft   |
|  | Oswald Joachim   | 1     | sehr gut     | 1       | sehr gut     | 1        | sehr gut     |
|  | Löffler Karl     | 2     | gut          | 5       | mangelhaft   | 4        | ausreichend  |
|  | Schönberg Karl   | 1     | sehr gut     | 3       | befriedigend | 4        | ausreichend  |
|  | Herzog Karsten   | 4     | ausreichend  | 5       | mangelhaft   | 6        | ungenügend   |
|  | Fischer Kate     | 6     | ungenügend   | 2       | gut          | 3        | befriedigend |
|  | Kellner Klaus    | 5     | mangelhaft   | 6       | ungenügend   | 4        | ausreichend  |
|  | Lorenz Kurt      | 2     | gut          | 6       | ungenügend   | 2        | gut          |
|  | Wenzel Lisbeth   | 1     | sehr gut     | 6       | ungenügend   | 5        | mangelhaft   |
|  | Kaiser Manfred   | 4     | ausreichend  | 4       | ausreichend  | 6        | ungenügend   |
|  | Mörsig Reimund   | 3     | befriedigend | 3       | befriedigend | 4        | ausreichend  |
|  | Ludwig Robert    | 1     | sehr gut     | 6       | ungenügend   | 4        | ausreichend  |
|  | Michaelis Roman  | 3     | befriedigend | 6       | ungenügend   | 1        | sehr gut     |
|  | Zorn Rosemarie   | 6     | ungenügend   | 2       | gut          | 4        | ausreichend  |
|  | Traber Sven      | 5     | mangelhaft   | 3       | befriedigend | 3        | befriedigend |
|  | Wassermann Wally | 4     | ausreichend  | 1       | sehr gut     | 6        | ungenügend   |
|  | Kallmeier Werner | 6     | ungenügend   | 5       | mangelhaft   | 1        | sehr gut     |
|  |                  | 3,29  |              | 3,37    |              | 3,63     |              |

|   |              | Mathe | Deutsch | Englisch |
|---|--------------|-------|---------|----------|
| 1 | sehr gut     | 9     | 6       | 7        |
| 2 | gut          | 4     | 8       | 3        |
| 3 | befriedigend | 6     | 5       | 5        |
| 4 | ausreichend  | 5     | 5       | 9        |
| 5 | mangelhaft   | 6     | 5       | 3        |
| 6 | ungenügend   | 5     | 6       | 8        |
|   |              |       |         |          |
|   |              |       |         |          |

| A  | B                | C     | D                             | E      | F                             | G        | H                             | I |
|----|------------------|-------|-------------------------------|--------|-------------------------------|----------|-------------------------------|---|
|    | Schüler          | Mathe | TEXT                          | deutsc | TEXT                          | Englisch | TEXT                          |   |
| 5  | Tischer Alfred   | 2     | =SVERWEIS(D5;K\$34:\$L\$9,2)  | 4      | =SVERWEIS(F5;K\$34:\$L\$9,2)  | 4        | =SVERWEIS(H5;K\$34:\$L\$9,2)  |   |
| 6  | Weber Annemarie  | 1     | =SVERWEIS(D6;K\$34:\$L\$9,2)  | 2      | =SVERWEIS(F6;K\$34:\$L\$9,2)  | 4        | =SVERWEIS(H6;K\$34:\$L\$9,2)  |   |
| 7  | Günther Beate    | 3     | =SVERWEIS(D7;K\$34:\$L\$9,2)  | 1      | =SVERWEIS(F7;K\$34:\$L\$9,2)  | 2        | =SVERWEIS(H7;K\$34:\$L\$9,2)  |   |
| 8  | Werner Birgit    | 5     | =SVERWEIS(D8;K\$34:\$L\$9,2)  | 4      | =SVERWEIS(F8;K\$34:\$L\$9,2)  | 4        | =SVERWEIS(H8;K\$34:\$L\$9,2)  |   |
| 9  | Hose Dieter      | 3     | =SVERWEIS(D9;K\$34:\$L\$9,2)  | 5      | =SVERWEIS(F9;K\$34:\$L\$9,2)  | 2        | =SVERWEIS(H9;K\$34:\$L\$9,2)  |   |
| 10 | Meder Doris      | 3     | =SVERWEIS(D10;K\$34:\$L\$9,2) | 2      | =SVERWEIS(F10;K\$34:\$L\$9,2) | 3        | =SVERWEIS(H10;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 11 | Haupt Ernst      | 6     | =SVERWEIS(D11;K\$34:\$L\$9,2) | 5      | =SVERWEIS(F11;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H11;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 12 | Menge Eva        | 1     | =SVERWEIS(D12;K\$34:\$L\$9,2) | 3      | =SVERWEIS(F12;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H12;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 13 | Treffer Eva      | 2     | =SVERWEIS(D13;K\$34:\$L\$9,2) | 1      | =SVERWEIS(F13;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H13;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 14 | Osten Friedrich  | 4     | =SVERWEIS(D14;K\$34:\$L\$9,2) | 2      | =SVERWEIS(F14;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H14;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 15 | Held Georg       | 1     | =SVERWEIS(D15;K\$34:\$L\$9,2) | 2      | =SVERWEIS(F15;K\$34:\$L\$9,2) | 3        | =SVERWEIS(H15;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 16 | Trost Gerhardt   | 1     | =SVERWEIS(D16;K\$34:\$L\$9,2) | 2      | =SVERWEIS(F16;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H16;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 17 | Seewald Gustav   | 5     | =SVERWEIS(D17;K\$34:\$L\$9,2) | 1      | =SVERWEIS(F17;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H17;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 18 | Heine Hans       | 1     | =SVERWEIS(D18;K\$34:\$L\$9,2) | 4      | =SVERWEIS(F18;K\$34:\$L\$9,2) | 3        | =SVERWEIS(H18;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 19 | Uhlrich Harry    | 4     | =SVERWEIS(D19;K\$34:\$L\$9,2) | 6      | =SVERWEIS(F19;K\$34:\$L\$9,2) | 1        | =SVERWEIS(H19;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 20 | Bäcker Helmut    | 3     | =SVERWEIS(D20;K\$34:\$L\$9,2) | 4      | =SVERWEIS(F20;K\$34:\$L\$9,2) | 1        | =SVERWEIS(H20;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 21 | Regel Horst      | 5     | =SVERWEIS(D21;K\$34:\$L\$9,2) | 3      | =SVERWEIS(F21;K\$34:\$L\$9,2) | 1        | =SVERWEIS(H21;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 22 | König Inge       | 6     | =SVERWEIS(D22;K\$34:\$L\$9,2) | 1      | =SVERWEIS(F22;K\$34:\$L\$9,2) | 1        | =SVERWEIS(H22;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 23 | Hage Isolde      | 5     | =SVERWEIS(D23;K\$34:\$L\$9,2) | 2      | =SVERWEIS(F23;K\$34:\$L\$9,2) | 5        | =SVERWEIS(H23;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 24 | Oswald Joachim   | 1     | =SVERWEIS(D24;K\$34:\$L\$9,2) | 1      | =SVERWEIS(F24;K\$34:\$L\$9,2) | 1        | =SVERWEIS(H24;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 25 | Löffler Karl     | 2     | =SVERWEIS(D25;K\$34:\$L\$9,2) | 5      | =SVERWEIS(F25;K\$34:\$L\$9,2) | 4        | =SVERWEIS(H25;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 26 | Schönberg Karl   | 1     | =SVERWEIS(D26;K\$34:\$L\$9,2) | 3      | =SVERWEIS(F26;K\$34:\$L\$9,2) | 4        | =SVERWEIS(H26;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 27 | Hertzog Karsten  | 4     | =SVERWEIS(D27;K\$34:\$L\$9,2) | 5      | =SVERWEIS(F27;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H27;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 28 | Fischer Kate     | 6     | =SVERWEIS(D28;K\$34:\$L\$9,2) | 2      | =SVERWEIS(F28;K\$34:\$L\$9,2) | 3        | =SVERWEIS(H28;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 29 | Kellner Klaus    | 5     | =SVERWEIS(D29;K\$34:\$L\$9,2) | 6      | =SVERWEIS(F29;K\$34:\$L\$9,2) | 4        | =SVERWEIS(H29;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 30 | Lorenz Kurt      | 2     | =SVERWEIS(D30;K\$34:\$L\$9,2) | 6      | =SVERWEIS(F30;K\$34:\$L\$9,2) | 2        | =SVERWEIS(H30;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 31 | Wenzel Usbeth    | 1     | =SVERWEIS(D31;K\$34:\$L\$9,2) | 6      | =SVERWEIS(F31;K\$34:\$L\$9,2) | 5        | =SVERWEIS(H31;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 32 | Kaiser Manfred   | 4     | =SVERWEIS(D32;K\$34:\$L\$9,2) | 4      | =SVERWEIS(F32;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H32;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 33 | Mörsig Reimund   | 3     | =SVERWEIS(D33;K\$34:\$L\$9,2) | 3      | =SVERWEIS(F33;K\$34:\$L\$9,2) | 4        | =SVERWEIS(H33;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 34 | Ludwig Robert    | 1     | =SVERWEIS(D34;K\$34:\$L\$9,2) | 6      | =SVERWEIS(F34;K\$34:\$L\$9,2) | 4        | =SVERWEIS(H34;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 35 | Michaels Roman   | 3     | =SVERWEIS(D35;K\$34:\$L\$9,2) | 6      | =SVERWEIS(F35;K\$34:\$L\$9,2) | 1        | =SVERWEIS(H35;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 36 | Zorn Rosemarie   | 6     | =SVERWEIS(D36;K\$34:\$L\$9,2) | 2      | =SVERWEIS(F36;K\$34:\$L\$9,2) | 4        | =SVERWEIS(H36;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 37 | Traber Sven      | 5     | =SVERWEIS(D37;K\$34:\$L\$9,2) | 3      | =SVERWEIS(F37;K\$34:\$L\$9,2) | 3        | =SVERWEIS(H37;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 38 | Wassermann Wally | 4     | =SVERWEIS(D38;K\$34:\$L\$9,2) | 1      | =SVERWEIS(F38;K\$34:\$L\$9,2) | 6        | =SVERWEIS(H38;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 39 | Kallmeier Werner | 6     | =SVERWEIS(D39;K\$34:\$L\$9,2) | 5      | =SVERWEIS(F39;K\$34:\$L\$9,2) | 1        | =SVERWEIS(H39;K\$34:\$L\$9,2) |   |
| 40 |                  |       | =MITTELWERT(D5:D39)           |        | =MITTELWERT(F5:F39)           |          | =MITTELWERT(H5:H39)           |   |

| A | K | L            | M                              | N                              | O                              |
|---|---|--------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 4 | 1 | sehr gut     | =ZÄHLENWENN(\$D\$5:\$D\$39,K4) | =ZÄHLENWENN(\$F\$5:\$F\$39,K4) | =ZÄHLENWENN(\$H\$5:\$H\$39,K4) |
| 5 | 2 | gut          | =ZÄHLENWENN(\$D\$5:\$D\$39,K5) | =ZÄHLENWENN(\$F\$5:\$F\$39,K5) | =ZÄHLENWENN(\$H\$5:\$H\$39,K5) |
| 6 | 3 | befriedigend | =ZÄHLENWENN(\$D\$5:\$D\$39,K6) | =ZÄHLENWENN(\$F\$5:\$F\$39,K6) | =ZÄHLENWENN(\$H\$5:\$H\$39,K6) |
| 7 | 4 | ausreichend  | =ZÄHLENWENN(\$D\$5:\$D\$39,K7) | =ZÄHLENWENN(\$F\$5:\$F\$39,K7) | =ZÄHLENWENN(\$H\$5:\$H\$39,K7) |
| 8 | 5 | mangelhaft   | =ZÄHLENWENN(\$D\$5:\$D\$39,K8) | =ZÄHLENWENN(\$F\$5:\$F\$39,K8) | =ZÄHLENWENN(\$H\$5:\$H\$39,K8) |
| 9 | 6 | ungenügend   | =ZÄHLENWENN(\$D\$5:\$D\$39,K9) | =ZÄHLENWENN(\$F\$5:\$F\$39,K9) | =ZÄHLENWENN(\$H\$5:\$H\$39,K9) |

## Wiederholungsübungen

## Summe, Mittelwert, MAX

| A  | B           | C              | D               | E         | F                             | G                                                 |
|----|-------------|----------------|-----------------|-----------|-------------------------------|---------------------------------------------------|
| 1  | Mitarbeiter | Arbeitsstunden | Stundensatz (€) |           |                               |                                                   |
| 2  | Anna        | 35             | 15              |           | Gesamtzahl der Arbeitsstunden | =SUMME(C3:C12)                                    |
| 3  | Bernd       | 40             | 18              |           | Ø Verdienst                   | =SUMMENPRODUKT(C3:C12:D3:D12)/(ANZAHL(D3:D12))    |
| 4  | Clara       | 38             | 17              |           | Max Stundensatz               | =MAX(D3:D12)                                      |
| 5  | David       | 42             | 20              |           |                               |                                                   |
| 6  | Elisa       | 30             | 16              |           |                               |                                                   |
| 7  | Felix       | 45             | 19              |           |                               |                                                   |
| 8  | Greta       | 32             | 15              |           |                               |                                                   |
| 9  | Hans        | 40             | 18              |           |                               |                                                   |
| 10 | Ina         | 36             | 17              |           |                               |                                                   |
| 11 | Jonas       | 41             | 20              |           |                               |                                                   |
| 12 |             |                |                 |           |                               |                                                   |
| 13 |             | Alternative    |                 |           |                               |                                                   |
| 14 |             |                |                 |           |                               |                                                   |
| 15 | Mitarbeiter | Arbeitsstunden | Stundensatz (€) | Verdienst |                               |                                                   |
| 16 | Anna        | 35             | 15              | =C17*D17  | Gesamtzahl der Arbeitsstunden | =SUMME(C17:C26)                                   |
| 17 | Bernd       | 40             | 18              | =C18*D18  | Ø Verdienst                   | =SUMMENPRODUKT(C17:C26:D17:D26)/(ANZAHL(D17:D26)) |
| 18 | Clara       | 38             | 17              | =C19*D19  | Max Stundensatz               | =MAX(D17:D26)                                     |
| 19 | David       | 42             | 20              | =C20*D20  |                               |                                                   |
| 20 | Elisa       | 30             | 16              | =C21*D21  |                               |                                                   |
| 21 | Felix       | 45             | 19              | =C22*D22  |                               |                                                   |
| 22 | Greta       | 32             | 15              | =C23*D23  |                               |                                                   |
| 23 | Hans        | 40             | 18              | =C24*D24  |                               |                                                   |
| 24 | Ina         | 36             | 17              | =C25*D25  |                               |                                                   |
| 25 | Jonas       | 41             | 20              | =C26*D26  |                               |                                                   |
| 26 |             |                |                 |           |                               |                                                   |
| 27 |             |                |                 |           |                               |                                                   |

| A  | B           | C              | D               | E                             | F              | G        |
|----|-------------|----------------|-----------------|-------------------------------|----------------|----------|
| 1  | Mitarbeiter | Arbeitsstunden | Stundensatz (€) |                               |                |          |
| 2  | Anna        | 35             | 15              | Gesamtzahl der Arbeitsstunden |                | 379      |
| 3  | Bernd       | 40             | 18              | Ø Verdienst                   |                | 669,80 € |
| 4  | Clara       | 38             | 17              | Max Stundensatz               |                | 20,00 €  |
| 5  | David       | 42             | 20              |                               |                |          |
| 6  | Elisa       | 30             | 16              |                               |                |          |
| 7  | Felix       | 45             | 19              |                               |                |          |
| 8  | Greta       | 32             | 15              |                               |                |          |
| 9  | Hans        | 40             | 18              |                               |                |          |
| 10 | Ina         | 36             | 17              |                               |                |          |
| 11 | Jonas       | 41             | 20              |                               |                |          |
| 12 |             |                |                 |                               |                |          |
| 13 |             | Alternative    |                 |                               |                |          |
| 14 | Mitarbeiter | Arbeitsstunden | Stundensatz (€) | Verdienst                     |                |          |
| 15 | Anna        | 35             | 15              | 525,00 €                      | Arbeitsstunden | 379      |
| 16 | Bernd       | 40             | 18              | 720,00 €                      | Ø Verdienst    | 669,80 € |
| 17 | Clara       | 38             | 17              | 646,00 €                      | Stundensatz    | 20,00 €  |
| 18 | David       | 42             | 20              | 840,00 €                      |                |          |
| 19 | Elisa       | 30             | 16              | 480,00 €                      |                |          |
| 20 | Felix       | 45             | 19              | 855,00 €                      |                |          |
| 21 | Greta       | 32             | 15              | 480,00 €                      |                |          |
| 22 | Hans        | 40             | 18              | 720,00 €                      |                |          |
| 23 | Ina         | 36             | 17              | 612,00 €                      |                |          |
| 24 | Jonas       | 41             | 20              | 820,00 €                      |                |          |

## Wenn

|    | A | B            | C                | D               | E             | F             |
|----|---|--------------|------------------|-----------------|---------------|---------------|
| 1  |   | <b>Monat</b> | <b>Einnahmen</b> | <b>Ausgaben</b> | <b>Gewinn</b> | <b>Status</b> |
| 2  |   | Januar       | 12,00 €          | 8,00 €          | 4,00 €        | Profit        |
| 3  |   | Februar      | 15,00 €          | 10,00 €         | 5,00 €        | Profit        |
| 4  |   | März         | 11,00 €          | 12,00 €         | - 1,00 €      | Verlust       |
| 5  |   | April        | 14,00 €          | 9,00 €          | 5,00 €        | Profit        |
| 6  |   | Mai          | 13,00 €          | 8,50 €          | 4,50 €        | Profit        |
| 7  |   | Juni         | 16,00 €          | 11,00 €         | 5,00 €        | Profit        |
| 8  |   | Juli         | 15,50 €          | 9,50 €          | 6,00 €        | Profit        |
| 9  |   | August       | 14,50 €          | 10,00 €         | 4,50 €        | Profit        |
| 10 |   | September    | 12,50 €          | 12,50 €         | - €           | Verlust       |
| 11 |   | Oktober      | 17,00 €          | 11,50 €         | 5,50 €        | Profit        |
| 12 |   | November     | 14,00 €          | 10,50 €         | 3,50 €        | Profit        |
| 13 |   | Dezember     | 18,00 €          | 12,00 €         | 6,00 €        | Profit        |

|    | A | B            | C                | D               | E             | F                               |
|----|---|--------------|------------------|-----------------|---------------|---------------------------------|
| 1  |   | <b>Monat</b> | <b>Einnahmen</b> | <b>Ausgaben</b> | <b>Gewinn</b> | <b>Status</b>                   |
| 2  |   | Januar       | 12               | 8               | =C2-D2        | =WENN(E2>0;"Profit";"Verlust")  |
| 3  |   | Februar      | 15               | 10              | =C3-D3        | =WENN(E3>0;"Profit";"Verlust")  |
| 4  |   | März         | 11               | 12              | =C4-D4        | =WENN(E4>0;"Profit";"Verlust")  |
| 5  |   | April        | 14               | 9               | =C5-D5        | =WENN(E5>0;"Profit";"Verlust")  |
| 6  |   | Mai          | 13               | 8,5             | =C6-D6        | =WENN(E6>0;"Profit";"Verlust")  |
| 7  |   | Juni         | 16               | 11              | =C7-D7        | =WENN(E7>0;"Profit";"Verlust")  |
| 8  |   | Juli         | 15,5             | 9,5             | =C8-D8        | =WENN(E8>0;"Profit";"Verlust")  |
| 9  |   | August       | 14,5             | 10              | =C9-D9        | =WENN(E9>0;"Profit";"Verlust")  |
| 10 |   | September    | 12,5             | 12,5            | =C10-D10      | =WENN(E10>0;"Profit";"Verlust") |
| 11 |   | Oktober      | 17               | 11,5            | =C11-D11      | =WENN(E11>0;"Profit";"Verlust") |
| 12 |   | November     | 14               | 10,5            | =C12-D12      | =WENN(E12>0;"Profit";"Verlust") |
| 13 |   | Dezember     | 18               | 12              | =C13-D13      | =WENN(E13>0;"Profit";"Verlust") |
| 14 |   |              |                  |                 |               |                                 |

# Lernfeld 2: Büroprozesse gestalten und Arbeitsvorgänge organisieren

## 1 Gestaltung der Arbeitsumgebung

### 1. Gesetze:

- Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)
- Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG)
- Arbeitszeitgesetz (ArbZG)

### Verordnungen:

- Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)
- Unfallverhütungsvorschriften (UVV)

### 2. Gruppen- oder Teambüro:

Diese Büroraumform ist für Teams geeignet, die einem Aufgabenbereich angehören oder in einer Abteilung (z. B. Einkauf, Verkauf, Personalabteilung) arbeiten. Die Anordnung der Arbeitsplätze ist flexibel und jederzeit veränderbar. Unter Gruppen- oder Teambüros versteht man Räumlichkeiten für ca. drei bis 25 Personen.

| Vorteile                                                                                                                                                            | Nachteile                                                                                                                                                                                                |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• bessere Raumausnutzung</li><li>• erhöhter Kommunikationsaustausch</li><li>• gemeinsame Nutzung von Arbeitsmitteln</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Störungen durch Besucher, Telefongespräche, Büromaschinengeräusche</li><li>• eingeschränktes individuelles Arbeiten</li><li>• verminderte Privatsphäre</li></ul> |

### Großraumbüro:

In einem Großraumbüro werden viele an einem Arbeitsablauf beteiligte Unternehmensbereiche räumlich zusammengefasst, um Arbeitsprozesse zu optimieren. Durch bewegliche Stellwände, Schränke und Wandsysteme können mit geringem Aufwand Arbeitsbereiche voneinander getrennt werden, sodass ein Raum-in-Raum-System entsteht. Großraumbüros haben eine Bürofläche von mehreren hundert Quadratmetern.

| Vorteile                                                                                                                                                                                                       | Nachteile                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• kurze Kommunikations- und Transportwege</li><li>• Optimierung der Arbeitsabläufe</li><li>• Förderung der Teamarbeit</li><li>• wirtschaftliche Flächennutzung</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• erhöhter Lärmpegel</li><li>• eingeschränktes konzentriertes Arbeiten</li><li>• individuell regulierbaren Umgebungsbedingungen (Klima, Beleuchtung)</li><li>• fehlende Privatsphäre</li></ul> |

3. Der Begriff **Ergonomie** setzt sich aus den griechischen Wörtern „ergon“ (Arbeit) und „nomos“ (Gesetz, Regel) zusammen. Darunter versteht man die Anpassung der Arbeitsbedingungen an den Menschen. Ziel ist es, eine gute Arbeitsatmosphäre zu schaffen und bestmögliche Arbeitsbedingungen so zu gestalten, dass der Beschäftigte seine Arbeitsaufgabe optimal erfüllen kann. Wird die Arbeitsumgebung von den Beschäftigten positiv bewertet, so sind sie engagierter, kreativer und produktiver.

**Vorteile der Ergonomie am Arbeitsplatz:**

- niedrigere Arbeitsbelastung
- Steigerung der Leistungsfähigkeit
- zunehmende Motivation und Arbeitszufriedenheit
- verbessertes Betriebsklima
- geringere chronische gesundheitliche Beschwerden
- Imageaufwertung für das Unternehmen

4. **Anforderungen an Bürodrehstuhl:**

- höhenverstellbar mittels Sicherheitsgasdruckfeder und Sitzfederung
- permanent neigbare Rückenlehne mit individueller Gewichtseinstellung
- flexible und bewegungsfördernde Rückenlehne
- Sitzneige- und Sitztiefenverstellung
- anatomisch geformte Sitzfläche mit abgerundeter Vorderkante
- höheneinstellbare Armlehnen
- luftdurchlässiger, antistatischer und rutschfester Bezugstoff, der austauschbar ist
- atmungsaktive Polsterung

5. **Optimaler Bildschirmarbeitsplatz:**

- Flachbildschirme sollten blendfrei, strahlungsarm und energiesparend sein.
- Der Abstand zum Bildschirm richtet sich nach der Bildschirmgröße.
- Der Monitor sollte frontal zum Gesichtsfeld stehen und leicht nach hinten gekippt sein.
- Empfehlenswert: Positivdarstellung der Schrift, d. h. dunkle Schrift auf hellem Untergrund
- Bildschirm parallel zur Fensterfront platzieren, um ein Blenden durch einfallendes Licht zu verhindern

## 2 Belastungen am Arbeitsplatz und Strategien zur Bewältigung

### 1. a) Auswirkungen durch Stress:

- gesundheitliche Beeinträchtigungen
- Nachlassen der Arbeitsleistung
- unzureichende Qualität der Arbeit
- Unzufriedenheit, Gereiztheit
- beginnende Depression
- Burn-out-Syndrom

### b) Maßnahmen zur Stressbewältigung:

- Entspannungsübungen
- bewusste Pausen einlegen
- ausreichend schlafen
- ausgewogene Ernährung
- Sport treiben
- realistische Ziele setzen

### 2. Eustress = positiv empfundener Stress

Dieser Stress wird nicht als Belastung empfunden. Wird eine Tätigkeit mit Begeisterung und Freude erledigt, kann diese auch unter Zeitdruck ausgeführt werden ohne Stressempfinden.

### Disstress = negativ empfundener Stress

Stress wird negativ verspürt, wenn er über eine längere Zeit besteht. Dann wirkt sich Stress schädlich auf die Gesundheit aus und kann zu Burn-out führen.

### 3. a) Maßnahmen des Arbeitgebers zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Beschäftigten:

- ergonomische Arbeitsplatzgestaltung
- Berücksichtigung der Arbeitssicherheit
- flexible Arbeitszeiten
- hohe Arbeitsbelastungen ausgleichen
- gesundheitsförderndes Kantinenessen
- Präventionsmaßnahmen anbieten
- Kurse zur Bewegungsförderung, Ernährung, Stressbewältigung und Raucherentwöhnung
- Führungskräfte-seminare zum Umgang mit belasteten Mitarbeiter/-innen
- Ansprechpartner für Probleme (Mobbing)

### b) Vorteile für den Arbeitgeber:

- höhere Motivation der Beschäftigten
- größere Leistungsbereitschaft
- Steigerung der Qualität und Produktivität
- geringere krankheitsbedingte Kosten
- weniger Fluktuation
- verbessertes Betriebsklima
- besseres Image des Unternehmens

**4. Gesundheitliche Gefahren im Büro:**

- Lebensgefahr durch Notausgänge, die durch Materialien oder Altpapier blockiert sind
- Gefährdung durch abgestellte Kisten oder Kartons in häufig benutzten Durchgangsbereichen
- Stolperfallen bei unsachgemäß verlegten Kabeln
- schlechte Sicht durch unzureichende Arbeitsplatzbeleuchtung
- unsachgemäßer Umgang mit dem Schneidegerät
- gesundheitliche Beeinträchtigung durch Emissionen aus Druckern und Kopierern
- Stoßgefahr bei zu niedrig platzierten Regalen in Kopfhöhe
- Verletzungen durch scharfe Ecken und Kanten an Büromöbeln
- Fallrisiko bei unebenen, abgenutzten, glatten oder nassen Böden
- Sturzgefahr bei Verwendung eines Bürorollstuhls als Leiterersatz
- Probleme bei offen stehenden Schubladen oder Schranktüren
- Verletzungen durch herumliegende Stecknadeln, Reißzwecken oder andere scharfe spitze Gegenstände

## Bildquellenverzeichnis

**Microsoft Deutschland GmbH, München:** Klausnitzer, Lars 11.1, 11.2, 11.3, 12.1, 12.2, 13.1, 14.1, 15.1, 15.2, 15.3, 16.1, 16.2, 17.1, 17.2, 47.1, 47.2, 47.3, 47.4, 48.1, 49.1, 54.1, 55.1, 55.2, 56.1, 56.2, 57.1, 57.2, 58.1, 58.2, 59.1, 59.2, 60.1, 60.2, 61.1, 61.2, 64.1, 64.2, 70.1, 71.1, 71.2, 71.3, 72.1, 73.1, 73.2, 80.1, 81.1, 81.2, 82.1, 84.1, 84.2, 84.3, 85.1, 91.1, 93.1, 93.2, 95.1, 95.2, 98.1.

**OKS Group, Delhi:** 35.1, 45.1, 63.1, 83.1, 94.1, 116.1.

**YPS - York Publishing Solutions Pvt. Ltd.:** 107.1, 159.1, 159.2, 159.3, 167.1, 188.1, 220.1.